

## Pressemitteilung

# Ergebnis der ersten neun Monate 2021

## „Starkes Geschäft untermauert Prognose für das Gesamtjahr 2021, künftiges Wachstum und Wertschöpfung“

Luxemburg, 4. November 2021 -- SES S.A. veröffentlicht Finanzergebnisse für die ersten neun Monate des Jahres, abgeschlossen am 30. September 2021.

### Solide Leistung mit einem Umsatz von 1.319 Millionen EUR und einem bereinigten EBITDA<sup>(1)</sup> von 823 Millionen EUR

- Verbesserter Entwicklungsverlauf bei Video von -8,0 % im Jahresvergleich<sup>(2,3)</sup> im Geschäftsjahr 2020 auf -4,1 % im Jahresvergleich<sup>(2,3)</sup> seit Jahresbeginn 2021 bis heute
- Robuste Leistung bei Networks (unverändert im Jahresvergleich<sup>(2,3)</sup>) in einem von Covid-19 belasteten Umfeld mit guten Perspektiven für künftiges Wachstum
- Senkung der Betriebskosten um 2 % im Jahresvergleich<sup>(3)</sup>, die eine bereinigte EBITDA-Marge von 62 % unterstützen
- Über 95 % der Umsatzprognose für 2021 bereits unter Vertrag (1.760-1.800 Millionen EUR<sup>(4)</sup>) gegenüber 1.760-1.820 Millionen EUR im ersten Halbjahr 2021)
- Unveränderte Prognose für das bereinigte EBITDA für das Geschäftsjahr 2021 von 1.080-1.100 Millionen EUR<sup>(4)</sup> (im Einklang mit der im ersten Halbjahr 2021 vorgenommenen Korrektur nach oben gegenüber der vorherigen Schätzung von 1.060-1.100 Millionen EUR)

### Wesentlicher Anstieg bei der Wertschöpfung durch Wachstumsinvestitionen und Umsetzung bei der C-Band-Freigabe

- Erfolgreicher Start von SES-17 mit ersten Umsätzen ab dem zweiten Halbjahr 2022; gute Aussichten für O3b mPOWER, den Betrieb bis spätestens Ende 2022 aufzunehmen
- Auftragsbestand für SES-17 und O3b mPOWER von 780 Millionen USD<sup>(5)</sup>; Anstieg um 220 Millionen USD seit Jahresbeginn 2021 bei großem Kundeninteresse
- Erster Meilenstein erreicht bei der Freigabe des C-Bands in den USA, wobei Zahlungen für die beschleunigte Spektrum-Verlagerung von 1 Milliarde USD bis Q1 2022 erwartet werden
- Auf gutem Weg den zweiten Meilenstein für die Freigabe des C-Bands bis Ende 2023 zu erreichen, was weitere Zahlungen von 3 Milliarden USD für die beschleunigte Spektrum-Verlagerung zur Folge hat

**Steve Collar, der CEO von SES, erklärte:** „Der klare Fokus auf Umsetzung unserer Prioritäten hat uns ein weiteres starkes Quartal beschert. Wir sind voll auf Kurs, unsere Prognosen in Bezug auf den Umsatz und das EBITDA unserer Gruppe für das Geschäftsjahr 2021 zu erfüllen. Die Stärke und Robustheit unserer Video-Sparte spiegelt sich in einer verbesserten Prognose für das Geschäftsjahr 2021 wider, die umfassenden Vertragsverlängerungen und neuen Verträgen für unsere wichtigsten Orbitalpositionen sowie der anhaltenden positiven Dynamik unserer HD+-Plattform in Deutschland zu verdanken ist.“

Trotz des fortwährend durch Covid-19 belasteten Geschäftsumfelds verzeichnet unsere Networks-Sparte weiterhin gute Leistungen: Das im Jahresvergleich starke Wachstum im Geschäftsbereich ‚Government‘, wird nun von einem wiederkehrenden Wachstum des Vierteljahresumsatzes in den Geschäftsbereichen ‚Fixed Data‘ und ‚Mobility‘ ergänzt, wo eine Wiederaufnahme der Geschäftsaktivität im Kreuzfahrtsektor und eine neue Nachfrage nach Bandbreite von Seiten unserer Kunden in der Luftfahrt zu erkennen ist.

Der erfolgreiche Start von SES-17 vor nur zwei Wochen war eine wichtige Voraussetzung für unser Vision, ein globales, integriertes und cloud-fähiges Netzwerk der Zukunft aufzubauen. SES-17 wird ab der zweiten Jahreshälfte 2022 Umsatz- und EBITDA-Zuwachs für SES generieren. Auch unsere Konstellation der zweiten Generation im mittleren Erdorbit, O3b mPOWER, wird bald in die Umlaufbahn gebracht, wobei die Starts Anfang nächsten Jahres vorgesehen sind und die Konstellation Ende 2022 den Betrieb aufnehmen soll.

<sup>1</sup> Mit Ausnahme von Umstrukturierungskosten und betrieblichen Aufwänden/Einnahmen, die nachweislich mit der C-Band-Neuausrichtung in den USA im Zusammenhang stehen (gesondert ausgewiesen)

<sup>2</sup> Zugrundeliegender Umsatz, mit Ausnahme wiederkehrender und sonstiger Einnahmen (gesondert ausgewiesen), die nicht direkt mit den Trends des laufenden Geschäfts im Zusammenhang stehen oder diese anderweitig verfälschen würden

<sup>3</sup> Zu festem Wechselkurs, d. h. die Vergleichswerte werden zum laufenden Wechselkurs ausgedrückt, um Wechselkursschwankungen zu neutralisieren<sup>4</sup> Die Finanzprognose beruht auf einem Euro-Dollar-Wechselkurs von 1 EUR = 1,20 USD, einer nominalen Funktion der Satelliten und der Einhaltung des Startterminplans

<sup>4</sup> Die Finanzprognose beruht auf einem Euro-Dollar-Wechselkurs von 1 EUR = 1,20 USD, einer nominalen Funktion der Satelliten und der Einhaltung des Startterminplans

<sup>5</sup> Brutto-Auftragsbestand von über 780 Millionen USD (vollständig gesichert: 620 Millionen USD)



Ich freue mich sehr, den Abschluss der ersten Phase der Freigabe des C-Bands in den USA weit vor Ablauf der Frist von Dezember 2021 anzukündigen. Wir erwarten nun die ersten Zahlungen für die beschleunigte Spektrum-Verlagerung in den kommenden Monaten. Die ersten Kostenerstattungen der Clearingstelle (Clearing House) sind bereits eingegangen und wir sind auf einem guten Weg, Phase 2 der Freigabe bis spätestens Dezember 2023 abzuschließen, was weitere Zahlungen in Höhe von 3 Milliarden USD für die beschleunigte Spektrum-Verlagerung nach sich zieht.“